



Verein zur Förderung der
Behandlung Brandverletzter e.V.

VFBB • Geschäftsstelle Meistersingerstraße 37 • 81927 München

1. Vorsitzender

Prof. Dr. med. habil. P. Niclas Broer
München Klinik KMB
Englschalkingerstraße 77
81925 München
Tel.: +49 89 9270-2030
Fax: +49 89 9270-2036

Schatzmeisterin

Magdalena Koch
Geschäftsstelle
Meistersingerstraße 37
81927 München
info@vfbbmuENCHEN-brandverletzungen.de
Fax: +49 89 46 14 76 11

Sehr geehrtes Mitglied,

am 28. April 2025 fand in der München Klinik Bogenhausen die Mitgliederversammlung des Vereins für die Förderung der Behandlung Brandverletzter (VFBB) statt.

Anwesend waren 14 stimmberechtigte Mitglieder.

Zu Beginn der Veranstaltung wurde die Tagesordnung von den anwesenden stimmberechtigten VFBB-Mitgliedern genehmigt.

Tätigkeitsbericht:

Der 1. Vorsitzende des VFBB, Herr Professor Niklas Broer, vermeldete ein erfolgreiches Jahr 2024. Er wies auf die traurige Nachricht hin, dass das VFBB-Gründungsmitglied Frau Dr. Antje-Katrin Kühnemann am 3. März 2025 gestorben ist.

Der zweite Vorstand des VFBB, Herr Oberarzt Dr. von Gernet berichtete über die Behandlung durch den VFBB im Jahr 2024 von zwei erwachsenen Patient:innen:

Yakhyo aus Usbekistan wurde 2024 siebenmal von Prof. Broer und Dr. von Gernet operiert. Auch 2025 stehen für den Patienten Yakhyo noch weitere Behandlungen an. Erfreulicherweise kann Yakhyo durch Vermittlung von Herrn Florian Lex, einem treuen Mitglied vom VFBB, mittlerweile einen Bundesfreiwilligendienst bei der Münchener Tafel absolvieren.

Anna von den Philippinen wurde nochmals operiert. Der Operationserfolg wurde von der Patientin selbst als sehr zufriedenstellend dargestellt.

Herr Dr. Krohn, leitender Oberarzt Kinderchirurgie und Herr Dr. von Gernet konnten weiteren drei Kindern helfen:



Jabbar aus dem Irak, der zum wiederholten Male zur Narbenkorrektur zu uns kam.



Bibi aus Afghanistan kam über das Friedensdorf. Bei einem Elektro-Unfall erlitt sie schwerste Verbrennungen am ganzen Körper.



Mohamed aus Ägypten ist über ein abgebranntes Feld gelaufen, in dem sich in kleinen Gruben noch schwelende Glutnester befanden. Er stürzte und die kurze Zeit hat gereicht, ihm die schweren Verbrennungen an seinen kleinen Füßen zuzufügen.

Bericht der Schatzmeisterin:

Im Dezember 2024 wies das Girokonto des VFBB rund 68.000 € aus.

Das Festgeldkonto bei der APO–Bank wies 100.000.- € auf. Diese Reserve ist absolut notwendig, falls ein Patient auf die Intensivstation müsste.

Die Einnahmen im Jahr 2024 betrugen 103.680.- €. Dieser Betrag teilt sich auf in:

3.008.- € an Zinsen vom Festgeld

95.235.- € an Spenden

5.436.- € an Mitgliedsbeiträgen von 123 VFBB–Mitgliedern.

Der aktuelle Kontostand des VFBB beträgt mit dem Tag der Mitgliederversammlung 155.697.- €.
Davon € 100.000.- Festgeld.

Die ehemalige schwerbrandverletzte Patientin, Frau Tanja Biallas, hat seit 2022 die Spendenakquise mit übernommen. Ihre Aktivität zeigt sich für den VFBB ausgesprochen positiv.

Durch ihre erfolgreiche Akquise-Tätigkeit kamen 2024 Spenden in Höhe von ca. 86.000.- € zusammen.

Von privaten Spendern erhielten wir ca. 9.500.- € Wir bedanken uns dafür sehr herzlich, auch bei den Mitgliedern, die uns immer wieder zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag finanziell unterstützen.

Gesamtausgaben:

Der VFBB meldet **Gesamtausgaben** von insgesamt circa 130.000.- €.

Krankenhauskosten in Höhe von 113.600.- €.

Weiterbildung zweier Ärzte im Bereich Behandlung schwerster Verbrennungen 1.900.- €.

Dienstleistung und Verwaltung waren mit gesamt 16.500 € im Jahr 2024 höher als sonst.

Kauf von neuem EDV-Equipment, neue Homepage, neue Werbemittel. Kosten für Spendenwerbung und Projektabwicklung sind in diesem Betrag enthalten.

Öffentlichkeitsarbeit:

Im Jahr 2024 wurde von München TV eine Fernsehsendung über den VFBB und dessen Patient Yakhyo gemacht.

Laut Mitteilung der Schatzmeisterin Magdalena Koch, die bei den Filmaufnahmen zugegen war, war diese Sendung allerdings diskussionswürdig.

Entlastung des VFBB-Vorstands:

Nach dem Bericht der Schatzmeisterin Magdalena Koch wurde der Vorstand des VFBB von den anwesenden stimmberechtigten Vereinsmitgliedern einstimmig entlastet.

Um weiterhin helfen zu können, bitten wir Sie ganz herzlich, in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis um Mitglieder zu werben - für einen Jahresbeitrag von nur € 30.-.

Um Kosten zu sparen, teilen Sie uns bitte Ihre email mit! DANKE.

Mit freundlichen Grüßen



Magdalena Koch (Schatzmeisterin)

München, April 2025

Verein zur Förderung der
Behandlung Brandverletzter e.V. (VFBB)
Meistersinger Straße 37
81927 München

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Konto 2 458 993 (BLZ 700 906 06)
IBAN DE98300606010002458993
BIC DAAEDEDD

1. Vorsitzender:
Prof. Dr. med .habil. P. Niclas Broer
Amtsgericht München VR 11543
StNr. DE 845/26802